

**WOLFGANG AMADÉ MOZART, EINTRAG IM GEBETBUCH VON CONSTAN-
ZE WEBER**

WIEN, 1781

[BAUER/DEUTSCH, Nr. 654]

Derjenige, welcher in diesem Büchel all die Bildchen umgewandt und auf jedes was darauf geschrieben hat, ist ein – – – – – nicht wahr Constanz? –

Nur ein einziges hat er verschont, weil er gesehen, daß sie es doppelt hat – und
5 er sich daher Hoffnung macht, dasselbe zum Andenken zu bekommen; wer schmei-
chelt sich dieses? – – – –

Der Trazom – und von wem hofft er es zu erhalten?

Von der Znastnoc.

Seyn Sie nicht gar zu andächtig, gute Nacht.

10